

URANTIA, den 30. Oktober 2008

Wertfreie kosmische Demut



Liebe Mitprinzessinnen,
liebe Mitprinzen,

Ein weiteres Ass in der Freiheit ist das wertfreie, demütige Denken und Handeln.

Bewertungen, Schubladisierungen, Etiketten, Vergleiche, Wettbewerbsverhalten, Verurteilungen, Bestrafungen und andere tiefe Ebenen im Denken & Handeln sind wertend, trennend, urteilend.

Urteilend = Ur teilen = Ursubstanz teilen, trennen, spalten....

Unsre vorantreibende bewegliche Ursubstanz ist die ALL Macht in der Ebene/ Schwingungsfeld der bedingungslosen Liebe. Sie umfasst, umschließt ALL ES mit ein, bedingungslos.

Zum Leid des Volkes wird die Demut oftmals falsch verstanden. Demut heißt nicht sich unterwerfen müssen. Demut bedeutet in vollem Mut, gelassen, weisheitlich denken, handeln, das Eine vom Andern unterscheiden, aber nicht trennen, nicht werten, nicht verurteilen.

Demut bedeutet, den Sinnesverstand nach hinten bitten, so, dass Unser inneres schöpferisches Potenzial an die Front kann. In andern Worten; Egoverstand durch Herzfrequenz walten lassen. Dann wertet der Egoverstand nicht, sondern er lernt ALL umfassend das Einheitsbild zu verstehen.

**Wertfreie Demut bedeutet;
ALL umfassendes Verständnis,
durch die hohe Schwingungsebene,
lebbar als absolute bedingungslose Liebe.**

**Wertfreie Demut, sich nicht unterwerfen, sich nicht unterordnen,
bedeutet; Alle Mängel ablegen können.**

Wie lege ich so meine Mängel ab? Stellen Wir Uns Mal vor, Wir hätten gewisse Mängel, zum Beispiel andere nicht ausreden lassen, nicht zuhören können, verurteilen, werten, Ungeduld, krankmachende Süchte, usw. ... alles dies sind Illusionen durch den teils beschränkten Sinnesverstand aus projiziert. Diese Illusionen bzw. Mängel können nur dann aktiv sein, wenn die Herzfrequenz nicht eingeschaltet ist. Der Trick liegt darin, dass Wir diese Mängel/ Illusionen Unserm Höheren Selbst übergeben. Augenblicklich geschieht geistige Gesundheit. Geistige Gesundheit ist Dankbarkeit, wertfreies Schätzen des Mutes zur bedingungslosen Liebe, die Wir sind & die Uns umgibt und Uns sowie das Universum vorantreibt.

Lassen Wir Uns in wertfreier Demut treiben, dann dürfen Wir sein, einfach sein, und Wir sind so immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort, da der Egoverstand somit in den Hintergrund stößt und durch die Herzensebene filtrierte/ gereinigt zum göttlichen Ausdruck kommt. Dies ist wahrhaftige Demut, den Sinnesverstand durch die Herzkammer walten lassen, dies ist wertfreie Demut.

Einer meiner Geistführer schildert davon, dass Wir das Geschlecht überwinden sollen, um den physischen Tod zu überwinden, um Körper, Geist und Seele heilen zu können. In andern Worten, der Weg des LICHTKÖRPERPROZESSES.

Was, das Geschlecht überwinden, also so was....?...

Geschlecht ist Trennung, wertend und falscher Mut in den Tag gelebt. Ob Mann oder Frau, ob feminine oder maskuline Energien gelebt, dies bedeutet Geschlecht, Trennung, Spaltung, Bewertung, Abstufung.

Und wie soll ich dies in der Sexualität verstehen, bitteschön?

Du forderst mich heute gut heraus. Dies ist eine wichtige Frage, die heikel zu beantworten ist, doch versuchen Wir diese Energien in Worte zu pressen. Worte trennen, werten, urteilen, doch es ist eine Art der Kommunikation Unserer Vereinigung.

Der Stellungswert der Sexualität ist ein tiefes Niveau in der Dualität. **In der Dualität wurde Sexualität und Zerstreung miteinander verkoppelt.** *Zerstreung?* Bedenken Wir, die Genetik ist so programmiert worden, dass das Überleben gewährleistet wird. Überleben bedeutet, Nachkommen zeugen, ob Flora, Tier, Mensch.

Altern ist dualitätsbedingt. Doch Unsre Zellen haben ein Bewusstsein, da jedes Atomkernchen jeder einzelnen Zelle ein eigenes Bewusstsein hat. In der gegebenen Matrix ist man diesem Naturgesetz unterworfen. Also ein Mann muss/ sollte nach alten Dogmen eine Frau sexualisieren, eine Frau einen Mann. Dies ist das Heterogene Naturgesetz der Zerstreung, der Erhaltung, des Überlebens. Nichts spricht da dagegen. Diese Art ist mit Tod, Geburt & Alterung verbunden. ES braucht Nachkommen.

Duden - Das Fremdwörterbuch, 8. Aufl. Mannheim 2005 [CD-ROM]:

Hetero: gr. *héteros* »der andere; anders«> Präfix mit der Bedeutung »anders, fremd, ungleich, verschieden«:

Heteronym (1. Bildung sachlich zusammengehörender Wörter von verschiedenen Wurzeln (Stämmen).

2. das Vorhandensein mehrerer Wörter aus verschiedenen Sprachen, Mundarten od. Sprachsystemen bei gleicher Bedeutung) Heterosexuell

Heterogen (einer anderen Gattung angehörend; uneinheitlich, aus Ungleichartigem zusammengesetzt; Ggs. homogen)

Homogen: gleich[artig]; gleichmäßig aufgebaut, einheitlich, aus Gleichartigem zusammengesetzt; Ggs. heterogen;

homogene Gleichung: (Math.) Gleichung, in der alle Glieder den gleichen Grad haben wie die Unbekannte u. auf einer Seite der Gleichung stehen (die andere Seite hat den Wert null)

Das Geschlecht überwinden und trotzdem ein fantastisches Sexualitätsleben leben können bedeutet Homogene Sexualität. Nicht ausschließlich Homo Sexualität gemeint, ist durchaus auch möglich, doch nicht zwingend ☺.

Homogene Sexualität bedeutet: keine Zerstreung, auch kein zwingender Orgasmus, sondern ein hoch schwingendes bzw. immer höher hinauf schwingendes prickelndes Erlebnis haben. (*Tantra*).

Explosion ist nicht Schöpfungsbedingt. Implosion ist schöpferisch. Das kann bedeuten, den Power des Orgasmus in sich hineinziehen, indem man vor dem Orgasmus `stoppt`, die Energie durch **bewusste Atemtechniken** umsetzt, **transformiert als Lebenspower**, um die eigenen Zellen zu erneuern, aufzuladen, zu heilen, zu erhalten. Hier überwinden Wir die Naturgesetze, das heißt, Wir überwinden das Geschlecht, also Mann und Frau nutzen die **Göttliche Sexualität** zur **eigenen Instandhaltung/ Erneuerung/ Wiederherstellung heiler Zellen...**

Damit lässt sich sogar der physische altersbedingte Tod überwinden, indem man sich andauernd verjüngt/ selbst heilt. Verjüngen bedeutet, nicht älter werden, trotzdem die Jahre vergehen. **Man überwindet die Zeit, den Raum und das Geschlecht. Dies ist eine effiziente Art der Selbstheilung.**

Homogene Sexualität in dem Sinne, dass ein Mann und eine Frau ihre femininen und maskulinen Energien harmonisieren können. Dies bedeutet weiter; egal ob Mann mit Frau, oder Frau mit Frau oder Mann mit Mann, **die Energien bestimmen, ob ein allumfassender energetischer Ausgleich stattfinden kann zwischen den femininen und maskulinen Energien im Mann und in der Frau.**

Das Geschlecht (Trennung) überwinden bedeutet, sich nicht dem Naturgesetz unterwerfen (= *falsche Demut*), sondern **die kosmischen Gesetze der Gleichheit, Einigkeit, Nullwertung, nutzen.**

Nichts spricht gegen Homosexualität, nichts spricht gegen Heterosexualität. Es sind einfach beides `gleichwertige` alte Grunddogmen der Unterwerfung einer Illusion/ Matrix von Außen organisiert & beeinflussend, welche herrscht, wenn der Sinnesverstand wertet, trennt, verurteilt, sich der Matrixnorm unterwirft usw...

Die Heilung von Körper, Geist und Seele basiert in der Vereinigung maskuliner und femininer Energien, ob als Mann oder als Frau oder als so genannter Zwitter. In jedem Individuum herrschen beide Energien, beim einten das Eine dominant, beim Andern das Andre dominant. **Dominanz wertet.** Ausgeglichen ist ES nicht mehr dominant sondern harmonisch, leicht (LICHTIG), einheitlich.

Kurz zusammengefasst:
Wertfreie Demut bedeutet die kosmischen Gesetze nutzen trotz Tendenz zu den Naturgesetzen der Zerstreuung. Beides dient jedoch seinem Zweck. Will man weiterhin in der Dualität verweilen, so entscheide man sich für die Naturgesetze. Will man den Tod, das Altern bzw. die Dualität überwinden, so entscheide man sich für die kosmischen Prinzipien/Gesetze, bzw. wertfreie Demut:

Das Prinzip des Geistes

Alles ist GEIST. Die Quelle des LEBENS ist unendlicher SCHÖPFERGEIST. Die SCHÖPFUNG ist mental. GEIST herrscht über Materie.

Das Prinzip von Ursache und Wirkung

= KARMA. Jede Ursache hat eine Wirkung - Jede Wirkung hat eine Ursache. Jede Aktion erzeugt eine bestimmte Energie, die mit gleicher Intensität zum Ausgangspunkt, also zum Erzeuger zurückkehrt.

Das Prinzip der Entsprechungen oder Analogien

Wie oben - so unten, wie unten - so oben. Wie innen - so außen, wie außen - so innen. Wie im Großen - so im Kleinen.

Das Prinzip der Resonanz oder Anziehung

Gleiches zieht Gleiches an und wird durch Gleiches verstärkt. Ungleiches stößt einander ab.

Das Prinzip der Harmonie oder des Ausgleichs

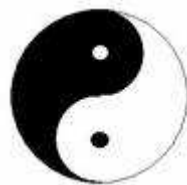
Der Fluss allen Lebens heißt HARMONIE. Alles strebt zur HARMONIE, zum Ausgleich. Das Stärkere bestimmt das Schwächere und gleicht es sich an.

Das Prinzip des Rhythmus oder der Schwingung

Alles fließt hinein und wieder hinaus. Alles besitzt seine Gezeiten. Alles steigt und fällt. Alles ist Schwingung.

Das Prinzip der Polarität und der Geschlechtlichkeit (Sexualität)

Alles besitzt Pole. Alles besitzt ein Paar von Gegensätzen. Die Gegensätze sind EINS. Gleich und Ungleich sind EINS. Die universale Freiheit ist zugleich MÄNNLICH UND WEIBLICH und zugleich EINS.



Meditation:



Ich bin das;
ICH BIN JETZT & HIER der Herrscher meiner Gene sowie meiner
Zellen.

ICH BIN JETZT & HIER Empfänger meiner erzeugten Energien.

ICH BIN JETZT & HIER der Mikrokosmos im Makrokosmos.
Ich bin ein verkleinertes Abbild des Universums in Omniversa.

ICH BIN JETZT & HIER maskulin & feminin ausgeglichen.
Ich ziehe ebensolche ausgeglichene Energien an.

ICH BIN JETZT & HIER ein Spiegel der Harmonie,
im Ausgleich maskuliner & femininer Energien.

ICH BIN JETZT & HIER offener Kanal
für den Durchfluss dieser universalen schöpferischen
feminin maskulin ausgeglichenen Energie.

ICH BIN JETZT & HIER eins mit meinem Gegensatz.
Harmonische, maskuline & feminine, Energie schwingt in mir.

ICH ♂♀ BIN ausgeglichen, JETZT & HIER.

♂OM AM♀



Ein universales Namasté: Urantia-Aufstieg.info
Curdin



*Meine Texte sind frei von ©Copyright -Ansprüchen und haben in diesem Zustand zu verbleiben.
Weiterverbreitung und Publizierung, außer für kommerzielle Zwecke, ist ausdrücklich erwünscht.
Der Wortlaut bleibt bitte unverändert, LICHTIGEN DANK.
world wide web .Urantia-Aufstieg.info Cubu23@web.de*